ALPLA Group

Presseaussendung

**ALPLA UK setzt auf regionales PET-Rezyklat**

Kooperation mit britischem Abfallwirtschaftsunternehmen Biffa stärkt die lokale Kreislaufwirtschaft

*Hard, 10. März 2021 – ALPLA UK, ein Tochterunternehmen der ALPLA Group, eines der führenden Unternehmen für Kunststoffverpackungen, kooperiert zukünftig mit dem britischen Abfallwirtschaftsunternehmen Biffa. Durch die Zusammenarbeit erhöht ALPLA den Anteil an britischem Rezyklat bei der Herstellung von Verpackungen für Homecare-Produkte im Vereinigten Königreich.*

Ab Mai bezieht ALPLA UK Kunststoff-Granulat aus Polyethylenterephthalat (rPET) in Lebensmittelqualität aus der Biffa-Recyclinganlage in Seaham (Grafschaft Durham). Das Rezyklat wird für die Herstellung von Verpackungen im Bereich Homecare verwendet. Dadurch wird die Menge an recyceltem Kunststoff erhöht, der in alltäglichen Haushaltsprodukten wie Spül- und Reinigungsmittelflaschen verwendet wird.

Die Partnerschaft stärkt die lokale Kreislaufwirtschaft für Kunststoffe innerhalb des Vereinigten Königreichs. Durch die Sammlung von Kunststoffabfällen und deren Recycling werden natürliche Ressourcen und die Umwelt geschont.

**Massive Investitionen in die Kreislaufwirtschaft**

Die ALPLA Group hat im Februar angekündigt, bis 2025 bis zu 250 Mio. EUR in die Globalisierung ihrer Recyclingaktivitäten zu investieren, um den Materialkreislauf in möglichst vielen Regionen zu schließen. „Die Zusammenarbeit mit Biffa geht mit unserem Ziel einher, weltweit geschlossene Kreisläufe auf lokaler Ebene voranzutreiben. Dieser Ansatz garantiert höchstmögliche Sammelquoten, maximale Recyclingfähigkeit und die Qualität der Materialien. Auch reduziert sich der logistische Aufwand in Zusammenhang mit unseren Verpackungslösungen. Das hilft uns dabei unser übergeordnetes Ziel zu erreichen, nämlich CO2-Emissionen zu reduzieren und die Kreislaufwirtschaft aktiv voranzutreiben“, so Tasos Pourloukakis, UK Country Managing Director bei der ALPLA Group.

Biffa investierte 27,5 Mio. GBP in die 2020 eröffnete Kunststoffrecyclinganlage in Seaham, die jährlich das Äquivalent zu 1,3 Milliarden Flaschen verarbeiten kann. Der Konzern hat das ehrgeizige Ziel, seine Kunststoffrecyclingkapazität bis 2030 zu vervierfachen. „Biffa ist ein Pionier im geschlossenen Recyclingkreislauf und verwandelt Kunststoffabfälle in Material, das neuen Kunststoff ersetzt. Unsere Partnerschaft mit ALPLA wird dazu beitragen, unser strategisches Ziel einer nachhaltigen Zukunft zu erreichen, die auf einer Kreislaufwirtschaft beruht. Wir freuen uns darauf dies in weiterer Folge im Team zu erreichen“, so Chris Hanlon, Commercial Director bei Biffa Polymers.

**Über ALPLA Group**

ALPLA gehört zu den führenden Unternehmen für Kunststoffverpackungen. Rund 21.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter produzieren weltweit an 178 Standorten in 45 Ländern maßgeschneiderte Verpackungssysteme, Flaschen, Verschlüsse und Spritzgussteile. Die Anwendungsbereiche der Qualitätsverpackungen sind vielfältig: Nahrungsmittel und Getränke, Kosmetik und Pflegeprodukte, Haushaltsreiniger, Wasch- und Putzmittel, Arzneimittel, Motoröl und Schmiermittel.

ALPLA betreibt eigene Recyclinganlagen für PET und HDPE in Österreich, Polen und Spanien und in Form von Joint Ventures in Mexiko und Deutschland. Weitere Projekte befinden sich international in Umsetzung.

[www.alpla.com](http://www.alpla.com)

**Über Biffa**

Biffa ist seit über hundert Jahren ein führendes Unternehmen innerhalb der Abfallwirtschaft des Vereinigten Königreichs und deckt die gesamte Breite des Abfallentsorgungsprozesses ab, einschließlich Sammlung, Recycling, Verarbeitung, Entsorgung und Energieerzeugung. Wir sind da, um die Art und Weise zu ändern, wie Menschen über Abfall denken. Wir helfen ihnen dabei Chancen zu erkennen, die bestehen, wenn wir unsere Abfälle richtig handhaben. Dabei sind wir uns der entscheidenden Rolle bewusst, die wir spielen, um Großbritannien bei der Bewältigung der Klimakrise und beim nachhaltigen Wachstum zu unterstützen. Dies umfasst ein ehrgeiziges Investitionsprogramm in eine umweltfreundliche Infrastruktur ebenso wie klimaschonende Sammelsysteme und untermauert die Branchenführerschaft in Bezug auf Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 2020 belief sich der Gesamtumsatz der Gruppe auf 1.102,8 Mio. GBP und das EBITDA auf 174,0 Mio. GBP. Biffa ist seit Oktober 2016 unter dem Ticker „BIFF“ an der Londoner Börse notiert. Im März 2020 trat Biffa in den FTSE 250 ein.

[www.biffa.co.uk/investors](http://www.biffa.co.uk/investors)

**Bildtext**

ALPLA-Recycling-Material.jpg: ALPLA UK bezieht künftig PET-Recyclingmaterial aus der Region und stärkt so die lokale Kreislaufwirtschaft.

Copyright: ALPLA. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über ALPLA. Angabe des Bildnachweises ist verpflichtend.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen**

ALPLA, Erik Nielsen (Senior Communications Manager), Telefon: +43 (5574) 602 1701, Mail: erik.nielsen@alpla.com

Pzwei. Pressearbeit, Werner F. Sommer, Telefon: +43 (699) 10254817, Mail: werner.sommer@pzwei.at